



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 03. September 2013

P120295

Projekt "China Business Platform"; Teilfinanzierung im Rahmen der Neuen Regionalpolitik

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt, vorbehältlich eines positiven Gegenfinanzierungsbescheids des Kantons Jura, die Auszahlung von Bundesmitteln in Höhe von Fr. 500'000 für die Jahre 2013-2015 für das Projekt „China Business Platform (CBP)“ durch die Interkantonale Koordinationsstelle Regio Basiliensis (IKRB).
 2. Der Regierungsrat genehmigt die Entnahme von Fr. 357'500 aus dem Standortförderungsfonds für das Projekt „China Business Platform (CBP)“. Als Reserve werden Fr. 272'500 im Standortförderungsfonds für das Projekt reserviert. Zur Entnahme dieser Mittel ist ein weiterer Beschluss des Regierungsrates erforderlich.

Begründung

Am 3. April 2012 genehmigte der Regierungsrat die Programmvereinbarung über die Förderung des gemeinsamen Umsetzungsprogramms Basel-Stadt und Basel-Landschaft für die Regionalpolitik in den Jahren 2012-2015. Mit einem Teil der vom Bund für die interkantonale Zusammenarbeit gesprochenen Mittel soll das Projekt „China Business Platform (CBP)“ realisiert werden. Ein entsprechender Projektantrag liegt der Interkantonalen Koordinationsstelle REGIO BASILIENSIS (IKRB) vor. Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem Kanton Jura und der Teilfinanzierung mit Bundesmitteln werden dem Standortförderungsfonds für das Projekt "China Business Platform (CBP)" gemäss aktueller Finanzplanung nur 357'500 Franken statt der vorgesehenen 1 Mio. Franken entnommen werden. Der Kanton Basel-Stadt gibt somit 642'500 Franken weniger aus, als für das Projekt maximal bewilligt wurde. Im Standortförderungsfonds bleibt jedoch ein Betrag von 272'500 Franken für das Projekt reserviert und würde bei Bedarf entnommen.

